

## **Blatnik: „Ich spreche im Bundesrat in beiden Sprachen!“**

Ana Blatnik – neue Vorsitzende des Bundesrats

### **„Die Mitglieder des Bundesrats sind nicht zweitklassig“**

( aus Novice, Klagenfurt, Nr. 26, S. 3, 27.6.2014)

(....)

Klagenfurt – Der kommende Montag ist für Kärnten ein wichtiges Datum: Im großen Wappensaal des Kärntner Landhauses wird Landeshauptmann Peter Kaiser die Leitung der Landeshauptleutekonferenz übernehmen, während die Kärntner Slowenin Ana Blatnik ein halbes Jahr lang den Vorsitz des Bundesrats übernehmen wird.

(.....)

Für Ana Blatnik die von der Familie Miklavž in Ludmannsdorf abstammt, ist das zweifellos ein außergewöhnliches Ereignis in ihrer politischen Karriere. Nicht zuletzt übernimmt sie damit die vierthöchste Funktion in Österreich. Obwohl ihr Terminkalender vor diesem Montag ganz besonders voll ist, konnten wir sie doch noch kurz vor Redaktionsschluss für ein kurzes Gespräch erreichen.

**Ab dem 1. Juli werden Sie für kein halbes Jahr an der Spitze des Bundesrates stehen. Sie sind die erste, die aus den Reihen der Kärntner Slowenen diese Funktion übernehmen wird. Welche Schwerpunkte werden Sie als Kärntner Slowenin in dieser Funktion setzen?**

Ana Blatnik: Ein Teil meiner Identität als Kärntner Slowenin ist, dass ich aus einer Familie komme, die während der Nazizeit vertrieben wurde. Deshalb habe ich mich der Wanderausstellung zu diesem Thema und der Diskussion mit der Jugend gewidmet. Dabei fühle ich mich dem Motto Versöhnen-Erinnern-Zukunft gestalten verpflichtet.

**Planen Sie im Sinn dieses Mottos auch international tätig zu werden?**

Ana Blatnik: Ja. Ja, am Dienstag, den 21. Oktober findet in Klagenfurt unter meinem Schutz eine internationale Konferenz mit hohen politischen Vertretern aus Serbien, Kroatien, Bosnien und Herzegowina sowie Kärnten statt. Das Thema der Konferenz lautet „Der Balkan als Chance“. Den Vorsitz der Konferenz wird der ehemalige hohe Vertreter für Bosnien und Herzegowina Wolfgang Petritsch innehaben.

(...)

**Werden Sie als Vorsitzende des Bundesrats auch eine engere Zusammenarbeit mit Slowenien bzw. mit dem Staatsrat Sloweniens suchen?**

Ana Blatnik: Auf jeden Fall. Auch die internationale Balkankonferenz ist eine Gelegenheit dafür, das habe ich schon zu Beginn des Gesprächs erklärt. Ich werde sie gemeinsam mit dem Vorsitzenden des Staatsrats Mitja Bervar eröffnen.

**Wenn Ende 2014 Ihre Amtsperiode abläuft und Sie als Vorsitzende bilanzieren werden: Über welche Errungenschaft werden Sie sich am meisten freuen?**

Ana Blatnik: Ich möchte mich nicht nur auf ein Ziel beschränken, das ich gerne erreichen möchte. Ich möchte mehrere Ziele erreichen.

**Eine letzte Frage: Werden Sie auch als Vorsitzende des Bundesrats in Ihrer Muttersprache sprechen?**

Ana Blatnik: Das ist für mich klar. Ich spreche schon seit ich im Bundesrat bin in beiden Sprachen. Für mich ist es sehr wichtig, dass ich Vorsitzende des Bundesrats geworden bin, sowohl für mich als Frau wie auch als Kärntner Slowenin.

Janko Kulmesch